

<b>BESCHLUSSVORLAGE (INKB)</b>  <b>V0889/15</b> öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	11.11.2015	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	01.12.2015	Entscheidung	

### **Beratungsgegenstand**

Bauvorhaben: Sanierung Kanaldurchlässe im Bereich Hauptbahnhof Ingolstadt - Durchlass Nord  
(Referent: Dr. Schwaiger)

### **Antrag:**

Die Projektgenehmigung für die Sanierung des Kanaldurchlasses im Bereich HBF Ingolstadt - Durchlass Nord wird erteilt.

Dr. Thomas Schwaiger  
Vorstand

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 1.070.000 Euro	Veranschlagung im laufenden Wirtschaftsplan	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im Vermögensplan 2015/16 <input type="checkbox"/> im Erfolgsplan	Euro: 700.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Wirtschaftsplan 2016/17	Euro: 370.000

## Kurzvortrag:

### Veranlassung

Der teilweise gemauerte, teilweise aus Beton bestehende Kanaldurchlass im Bereich Hauptbahnhof Ingolstadt - Durchlass Nord ist im Jahr 1933 erstellt worden.

Durch eine TV-Befahrung wurde festgestellt, dass der Durchlass Nord sanierungsbedürftig ist. Der Kanal soll durch Inliner-Verfahren instandgesetzt werden. Drei der vorhandenen sieben Einstiegsschächte werden im Rahmen der Sanierungsmaßnahme ersetzt, die restlichen vier Schächte können instandgesetzt werden.

Als Inliner-Verfahren wird das Kurzrohrrelining eingesetzt bei dem kurze Rohrstücke aus PEHD mit Modullängen von 1,0 m bis 2,5 m im Altkanal einen neuen dichten Kanal bilden.

Der Zeitpunkt für den Baubeginn ist abhängig vom Ablauf des Genehmigungsverfahrens der Deutschen Bahn AG. Nach jetzigem Planungsstand wird von einem Baubeginn im Juli 2016 ausgegangen. Die Bauzeit wird mit 6 Monaten veranschlagt.

### Projektkosten

Die Kostenannahme für die Sanierung beläuft sich für das Wirtschaftsjahr 2015/2016 auf voraussichtliche Kosten in Höhe von 700.000 € und für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 auf 370.000 €.

### Geplante Bauzeit

Juli 2016 – Dezember 2016